



Glossar: Repaircafé - reparieren statt wegwerfen!

ehrenamtlich:

freiwillig

Wer *ehrenamtlich* arbeitet, hilft anderen und bekommt für die Arbeit kein Geld. Bei der freiwilligen Feuerwehr oder bei der Rettung sind viele *ehrenamtliche* Helferinnen und Helfer. Auch im Repaircafé helfen die Menschen *ehrenamtlich*. Sie reparieren Dinge für andere und wollen dafür kein Geld haben.

Einzelteile:

das Einzelteil, die Einzelteile

Ein *Einzelteil* ist ein Bauteil, das du nicht zerlegen kannst. Das ist wie ein Baustein. Eine Maschine besteht aus vielen *Einzelteilen*. Jedes *Einzelteil* hat eine bestimmte Aufgabe. Die *Einzelteile* müssen gut zusammenarbeiten, damit eine Maschine funktioniert.

Elektriker:

der Elektriker/ die Elektrikerin, die Elektriker/die Elektrikerinnen

der Elektroniker/die Elektronikerin, der Elektroinstallateur/die Elektroinstallateurin

Elektriker und *Elektrikerinnen* kennen sich mit Strom aus. Damit du zu Hause Strom hast, brauchst du Kabel. Diese Kabel bringen den Strom zu dir. *Elektrikerinnen* und *Elektriker* schauen, dass Wohnungen und Häuser gut mit Strom versorgt werden. Nur so können wir unsere Elektrogeräte, wie etwa den Fernseher, verwenden.

Elektrofachgeschäft:

das Elektrofachgeschäft, die Elektrofachgeschäfte

Ein *Elektrofachgeschäft* ist ein Geschäft, in dem du nur elektronische Geräte kaufen kannst. Das sind Geräte, die mit Strom funktionieren. Wenn Teile deiner Geräte kaputt werden, bekommst du im *Elektrofachgeschäft* auch Teile, um das Gerät zu reparieren.



Elektroschrott:

der Elektroschrott

Wenn etwas mit Strom funktioniert, dann heißt es elektronisches Gerät. Wenn ein elektronisches Gerät kaputt wird, dann heißt das *Elektroschrott*. Einige Teile des *Elektroschrotts* können wiederverwendet werden. *Elektroschrott* hat aber auch giftige Stoffe. Mit *Elektroschrott* sollte daher besonders sorgfältig umgegangen werden.

Entsorgung:

die Entsorgung

Wenn du etwas nicht mehr brauchst oder etwas kaputt ist, dann wirfst du es weg. Dann wird es zu Abfall und landet in einer Mülltonne. Dieser Abfall aus der Mülltonne muss dann *entsorgt* werden. Der Abfall wird dann zum Beispiel recycelt oder auch verbrannt. Allesrund um das Wegwerfen und Recyceln von Abfall nennen wir *Entsorgung*. Es ist wichtig für die Umwelt, dass Dinge richtig *entsorgt* werden.

Fabrik:

die Fabrik

In einer *Fabrik* wird etwas von den Menschen hergestellt. Dafür verwenden sie manchmal große Maschinen. In *Fabriken* werden zum Beispiel Möbel, Autos oder auch Lebensmittel hergestellt (Klexikon, 2022a). Auf dem Bild siehst du eine *Fabrik*.



Bild 1: Fabrik. © Pixabay.

Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2019/07/19/23/16/power-plant-4349830_960_720.jpg [07.03.2022]

freiwillige Spende:

die Spende, die Spenden

Etwas zu *spenden* bedeutet, freiwillig etwas herzugeben, das andere brauchen können. Wir können verschiedene Dinge *spenden*, wie zum Beispiel Geld, Kleidung oder auch Spielsachen. Trösten wir jemanden, der traurig ist, dann *spenden* wir Trost. Wenn wir freiwillig für etwas Geld hergeben wollen, dann geben wir eine *freiwillige Spende*.



häufige Nutzung:

etwas häufig verwenden, etwas oft verwenden

Wenn du etwas sehr oft verwendest, dann *nutzt* du es *häufig*. Dann heißt das *häufige Nutzung*.

Innenleben:

das Innenleben

die Vorgänge innerhalb von etwas

Dinge, wie etwa Maschinen, haben ein Außen und ein Innen. Das Außen zeigt dir, wie etwas aussieht. Du siehst zum Beispiel die Größe, die Farbe oder die Form von etwas. Wie es innen in einer Maschine aussieht, kannst du aber nicht sehen. Damit die Maschine arbeitet, braucht sie auch Teile im *Inneren*. Diese Teile bezeichnen wir als *Innenleben*. Die Teile im *Innenleben* arbeiten zusammen. So funktioniert die Maschine.

nachhaltig:

Nachhaltig bedeutet, dass gut auf die Natur geachtet wird. So bleibt die Natur noch lange schön und Menschen und Tiere können noch lange auf der Erde leben. Du lebst *nachhaltig*, wenn du zum Beispiel Müll vermeidest.

recyceln:

das Recycling, die Wiederverwendung

etwas recyceln, etwas wiederverwenden

Recycling ist Englisch und heißt wiederverwerten. Beim *Recycling* wird zum Beispiel aus Plastik, Glas oder Papier wieder neues Plastik, Glas oder Papier gemacht. *Recycling* hilft der Umwelt.

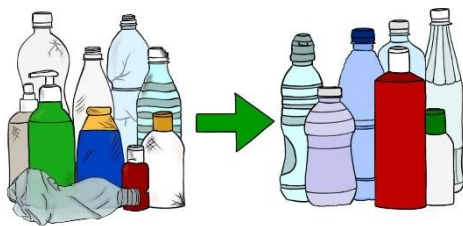


Bild 2: Recycling von Plastikflaschen.

© Jessica B.



Sammelstelle:

die Sammelstelle, die Sammelstellen

Eine Sammelstelle ist ein Ort, an dem Dinge gesammelt werden. Auch für unseren Abfall gibt es *Sammelstellen*. Zu *Sammelstellen* bringen wir zum Beispiel den Abfall, der in keiner Mülltonne landen darf, wie zum Beispiel kaputte Elektrogeräte, Batterien oder Lack.

Schwimmer (in der Kaffeemaschine):

der Schwimmer

Um Kaffee zu kochen, brauchst du auch Wasser. Darum haben Kaffeemaschinen einen Wassertank. Im Wassertank befindet sich auch der *Schwimmer*. Der *Schwimmer* schwimmt immer oben auf dem Wasser. So weiß die Kaffeemaschine immer, wie viel Wasser noch da ist. Wenn der *Schwimmer* kaputt ist oder klemmt, dann schwimmt er nicht mehr oben auf dem Wasser. Die Kaffeemaschine weiß dann nicht, ob Wasser im Wassertank ist. Sie kocht dann keinen Kaffee mehr.

Sollbruchstelle:

die Sollbruchstelle, die Sollbruchstellen

Eine *Sollbruchstelle* ist eine Stelle, an der etwas brechen soll. Bei einer Tafel Schokolade kannst du an bestimmten Stellen leichter ein Stück abbrechen. Sie ist dort oft dünner. Dadurch bricht sie dort leichter. Das heißt *Sollbruchstelle*. Auch Teile von elektrischen Geräten haben manchmal eine *Sollbruchstelle*. Diese sind absichtlich dort, damit das Gerät leichter kaputt wird. Wenn die Geräte schneller kaputt werden, dann kaufen sich die Menschen wieder neue Geräte. So wollen Herstellerinnen und Hersteller des Gerätes mehr Geld verdienen.

Wassertank:

der Wassertank, die Wassertanks

Der *Wassertank* ist ein Behälter, in den du Wasser füllst. Auch Kaffeemaschinen haben einen *Wassertank*. Bevor du Kaffee kochst, musst du Wasser in den *Wassertank* der Kaffeemaschine füllen. Damit macht die Maschine dann den Kaffee.



Glossar: Repaircafé - reparieren statt wegwerfen!



Umwelt:

die Umwelt

Die *Umwelt* ist alles um uns herum: die Natur, die Häuser, die Straßen, die Gewässer und auch die Luft, die wir atmen. Lebewesen wie wir Menschen, die in der *Umwelt* leben, sind von ihrer *Umwelt* abhängig. Daher ist es wichtig die *Umwelt* zu schützen.

Literatur:

Klexikon (2022a). Fabrik. Abgerufen von <https://klexikon.zum.de/wiki/Fabrik> [18.03.2022]